

Ein atemberaubender Enthauptungsschlag? Der Netanjahu-„Wahnsinn“

Von Alastair Crooke

27.10.2024

<https://strategic-culture.su/news/2024/10/27/a-stunning-de-capitation-the-netanyahu-madness/>

Übersetzung von Andreas Mylaeus

Alle Kriegsspiele, die über die Jahre hinweg gespielt wurden, haben dazu geführt, dass Amerika verliert.

Ein großer Krieg zwischen Israel und dem Iran steht wahrscheinlich kurz bevor – so der israelische Verteidigungsminister Gallant. Er wird beginnen, wenn Israel seinen seit langem diskutierten Angriff auf den Iran startet. Gallant hat versprochen, dass Israels Angriff auf den Iran „tödlich, präzise und *besonders überraschend*“ sein wird, und fügte hinzu, dass der Iran „nicht verstehen wird, was mit ihm passiert ist oder wie“.

„Wie“ – eine interessante Wortwahl.

Bis heute Morgen gab es keine Anzeichen für die von Gallant angekündigte tödliche Reaktion. Es scheint, als würde Israel, das ursprünglich Wert auf eine schnelle und direkte Reaktion legte, auf die Aufstellung der THAAD-Raketenabwehrbatterien warten – und darauf, dass die US-Truppen, die sie bedienen werden, in Israel eintreffen.

THAAD wird wahrscheinlich keine „Wende“ bringen. Der Iran hat am 1. Oktober mit zwei aufeinanderfolgenden Salven ankommender ballistischer Raketen seine Fähigkeit unter Beweis gestellt, die israelischen Luftverteidigungsfähigkeiten zu sättigen und zu überwältigen. Der Punkt bei der Ankunft von THAAD ist, dass Israel einerseits nur noch wenige Abfangraketen hat und dass es für Netanjahu zweitens viel wichtiger ist, die USA in einen Krieg zwischen den USA und dem Iran zu verwickeln, als den Zeitplan einzuhalten.

Die THAAD-Batterien könnten paradoxe Weise genau das bewirken (die USA in den Krieg hineinziehen). Mit den US-Streitkräften, die jetzt zur Unterstützung der militärischen kinetischen Aktion Israels gegen den Iran vor Ort stationiert sind, fügt Israel dem Kriegsdrama effektiv einen amerikanischen „Stolperdraht“ hinzu: Sollten amerikanische Soldaten getötet werden, befinden sich die USA im Krieg mit dem Iran; sie wären gezwungen, auf den Tod amerikanischer Soldaten mit Gewalt zu reagieren.

Netanjahu wünscht sich diesen Krieg seit 25 Jahren. Jetzt kann er sehen, wie er konkrete Formen annimmt – direkt vor seinen Augen. Aus seiner Sicht kommt er auch zu einem günstigen Zeitpunkt – kurz vor den US-Wahlen, bei denen fast jeder Kandidat darum wetteifert, seine Treue zu Israel zu bekunden.

Um es klar zu sagen: Dies ist keine „kleine Sache“. Es könnte sich zu einem größeren Konflikt mit Russland entwickeln, sollte Teheran bedroht werden. Israels Völkermord in Gaza und seine unmenschliche – jenseits aller Kriegsregeln – Bombardierung von Zivilisten im Libanon, um eine terrorisierte Unterwerfung zu erzwingen, hat Russland zu einem vollwertigen Partner des Iran gemacht. Russland hat daher hart daran gearbeitet, die iranischen Verteidigungsanlagen durch eigene Verteidigungssysteme der Spitzenklasse zu ergänzen.

Russlands Rolle wird sich jedoch wahrscheinlich darauf beschränken, dem Iran diese Verteidigungshilfe zur Verfügung zu stellen: russische ISR (Intelligence, Surveillance, Reconnaissance); sein neuestes elektronisches Kriegsführungssystem; bestimmte Raketen; und möglicherweise S-400-Luftverteidigungsgeräte (obwohl ihre Ankunft im Iran nicht bestätigt wurde).

Russland wird ein vorrangiges Interesse daran haben, zu beobachten, wie diese Waffen gegen einen israelischen Angriff abschneiden.

Sollten sie gut funktionieren, wird dies der allgemeinen Abschreckung Russlands einen großen Schub verleihen.

Und hier liegt der springende Punkt: Für israelische Zionisten und amerikanische Neokonservative führt der Weg zu einem entkräfteten Moskau über ein entthauptetes und besiegt Teheran. Ein Sieg des Iran – und damit des Widerstands – liegt im ureigenen Interesse Russlands.

Begeistert von Israels Entthauptungsschlag gegen einen Großteil der Führungsspitze der Hisbollah und vielleicht ermutigt durch nicht autorisierte (und falsche) Signale aus dem Iran, dass dieser auf einen israelischen Angriff möglicherweise nur halbherzig reagieren würde, könnte das Biden-Team durchaus einen neuen, von Zionisten geführten Nahen Osten entstehen sehen.

Werden die Joint Chiefs im Pentagon eingreifen, um den Marsch in den Konflikt zu stoppen – wie sie es bei Blinkens Eskalationsplänen in der Ukraine getan haben? Das scheint unwahrscheinlich. Bisher haben sie Israel vorbehaltlos unterstützt. Und sie haben der Entsendung des THAAD-Systems zugestimmt.

Die Joint Chiefs werden sicherlich die starke pro-israelische Stimmung im Kongress erlebt haben, die in deutlichem Gegensatz zur wachsenden Enttäuschung über die Ukraine steht.

Doch sich mit dem Iran anzulegen – unterstützt von Russland und China – ist keine Kleinigkeit: Ist das wirklich „gewinnbar“? Was, wenn nicht? Was, wenn Israel verliert – und damit Amerika? Das wäre ein Erdbeben; eine Demütigung, die die westliche Welt erschüttern würde.

Ein Kommentator, James Kroeger, [prognostiziert](#) auf faszinierende Weise, dass „*der Angriff Israels, falls er kommt, ein weiterer **Enthauptungsschlag** sein wird: Diesmal noch beeindruckender ausgeführt als der, den sie gegen Nasrallah durchgeführt haben*“.

„Sehen Sie, das Pentagon wird den Plänen der IDF, die Ölfelder des Iran oder sogar die unterirdische Nuklearindustrie des Iran anzugreifen, nicht zustimmen; aber sie haben eine Geschichte der Unterstützung Israels, wenn es gegen die Anführer des Widerstands geht, die sich Israel widersetzen. Hat die IDF nicht gerade 82 2.000-Pfund-Bomben in Beirut eingesetzt, um Nasrallah zu töten? Mit voller Komplizenschaft der USA?“

„Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass die USA einen ‚Enthauptungsschlag‘ gegen die wichtigsten iranischen Führer in Teheran billigen und möglicherweise sogar ermöglichen würden, in der Annahme, dass der Iran zu fassungslos wäre, um mit einem ‚totalen Krieg‘ gegen Israel zu reagieren. Was hat der Iran schließlich getan, nachdem Nasrallah getötet wurde? Er hat einige Luftwaffenstützpunkte der IDF angegriffen, wobei keine Israelis getötet wurden. Hat dies Israel davon abgehalten, es erneut zu wagen, den Iran anzugreifen?“

*„Was das Pentagon **nicht** gutheißen würde, ist der Einsatz von Atomwaffen, um die iranische Regierung zu entthaupten – denn dies könnte ausreichen, um den totalen Krieg auszulösen, den das Pentagon so sehr fürchtet: Aber was wäre, wenn das listige Israel, nachdem es die Unterstützung Amerikas für einen Angriff mit einer konventionellen „Bunkerbrecher“-Bombe auf den obersten Führer akzeptiert hat, eigenständig beschließt, auch eine taktische oder strategische Atombombe auf Teheran abzuwerfen, die die Befehlskette des Iran vollständig zerstört?“*

*„Verstehen Sie, Israels Absicht ist es **nicht**, einen totalen Krieg mit dem Iran zu vermeiden, sondern einen zu entfachen, und der Einsatz einer Atombombe auf Teheran würde genau das bewirken. 100% garantiert. Bibi versteht, dass er nach einem solchen Angriff, wenn der Iran mit allem, was er hat, auf Israel zurückschlägt, den Kongress dazu bringen kann, eine Kriegserklärung gegen den Iran zu verabschieden.“*

„Die Massenmedien und das Außenministerium [zusammen mit dem Kongress] würden zunächst einmal abstreiten, dass Atomwaffen eingesetzt wurden, und dann emotionale Ausreden dafür finden, warum Israel seine Atomwaffen einsetzen musste, um sich zu verteidigen. Das Thema, das sie endlos

wiederholen werden: Das arme Israel, das von Terroristen mit der Vernichtung bedroht wird, greift auf die einzige Waffe zurück, die ihm noch bleibt, um das Böse zu besiegen, mit dem es konfrontiert ist ...“

„Wahnsinn? Ja. Netanjahus Wahnsinn“ ... Doch Gallants rätselhafte Formulierung „tödlich, präzise und vor allem überraschend: Der Iran wird nicht verstehen, was mit ihm passiert ist oder wie“ – passt genau zu dieser Kroeger-These.

Große Unbekannte: Wird das Pentagon in der Lage sein, Stellung zu beziehen und sich zu weigern, dem Befehl Folge zu leisten? Tatsächlich hat sich das Pentagon konsequent gegen einen umfassenden Krieg zwischen den USA und dem Iran ausgesprochen.

Warum? Alle Kriegsspiele, die über die Jahre hinweg gespielt wurden, haben dazu geführt, dass Amerika verliert.

A stunning de-capitation? The Netanyahu “madness”

By Alastair Crooke

October 27, 2024

<https://strategic-culture.su/news/2024/10/27/a-stunning-de-capitation-the-netanyahu-madness/>

All the war “games” played over successive years have resulted in America losing.

Join us on Telegram , Twitter , and VK .

Contact us: info@strategic-culture.suA major war between Israel and Iran is soon likely to erupt – so says Israel’s Defence Minister Gallant. It will be initiated when Israel launches its long mooted strike on Iran. Gallant has promised that Israel’s strike on Iran will be “lethal, precise and especially surprising”, adding that Iran “won’t understand what happened to it, or how”.

‘How’ so – an interesting choice of words.

As of this morning, there is no sign of the lethal response promised by Gallant. It would appear that Israel which initially attached importance to responding swiftly and directly, is awaiting the THAAD anti-ballistic missile batteries to be set up – and for the U.S. troops that will operate them to arrive in Israel.

THAAD likely is no ‘game-changer’. Iran proved on 1 October its ability to saturate and overwhelm Israeli Air Defence capabilities through two successive volleys of incoming ballistic missiles. The point here about the THAAD arrival is that, on the one hand, Israel is running short of intercept missiles, and secondly, that drawing the U.S. into a war between the U.S. and Iran – is hugely more important for Netanyahu than keeping to timetable.

The THAAD batteries paradoxically might do just that (draw the U.S. into the war). With U.S. forces now deployed on the ground in support of Israel’s military kinetic action against Iran, Israel effectively inserts an American ‘tripwire’ into the war drama: Should American soldiers be killed, then the U.S. is at war with Iran; It would feel bound to react forcefully to the deaths of American soldiers.

Netanyahu has been wanting this war for 25 years. He can now see it taking solid shape – directly in front of his eyes. It comes too, from his perspective, at an benign juncture – just before the U.S. elections in which almost every candidate vies to pronounce his or her fealty to Israel.

To be clear, this is no ‘small beer’. It may evolve into a major conflict with Russia, should Tehran be threatened. Israel’s genocide in Gaza and its inhuman – beyond all Rules of War – bombing of civilians

in Lebanon to force a terrorised submission, has turned Russia into a full partner with Iran. Russia therefore, has worked hard to supplement Iranian defences with their own top-of-the-line defence systems.

Russia's role however likely will be confined to providing Iran with this defence assistance: Russian ISR (Intelligence, Surveillance, Reconnaissance); its latest electronic warfare system; certain missiles; and possibly S-400 Air Defence missiles (though their arrival in Iran has not been confirmed).

Russia will have a prime interest in observing how these weapons perform against an Israeli strike.

Should they function well, it will provide a major boost to Russian general deterrence.

And here lies the key point: For Israeli Zionists and American neocons, the path to a de-fanged Moscow is viewed as passing through a de-capitated and defeated Tehran. Iran winning – the Resistance winning therefore – is very much a Russian interest.

Excited by Israel's de-capitation of much of the Hizbullah senior leadership, and heartened perhaps by unauthorised (and wrong) signalling from Iran that it might respond perfunctorily to an Israeli strike, Team Biden might well perceive a new Zionist-led Middle East about to be born.

Will the Joint Chiefs at the Pentagon intervene to stop the march to conflict – as they did over Blinken's escalation plans in Ukraine? It seems unlikely. They have unreservedly supported Israel up to now. And they have agreed to send the THAAD batteries.

The Joint Chiefs certainly will have experienced the strong pro-Israeli sentiment in Congress, in marked contrast to the growing disenchantment with Ukraine.

Yet, taking on Iran – supported by Russia and China – is no small thing: Is it truly 'winnable'? What if it isn't? What if Israel loses – and therefore America loses? It would be an earthquake; a humiliation that would shake the western world.

One commentator, James Kroeger, intriguingly [predicts](#) that "*Israel's attack, if it comes, will be yet another decapitation strike: This time executed in even more stunning fashion than the one they pulled off vs Nasrallah*".

"You see, the Pentagon won't sign on to IDF's plans to attack Iran's oil fields or even Iran's buried nuclear industry; but they have a history of supporting Israel when it targets the Resistance leaders who oppose Israel. Didn't the IDF just use 82 – 2,000lb U.S. bombs in Beirut to kill Nasrallah? With full U.S. complicity?

"As a basic concept, the U.S. is likely to approve and possibly even enable a 'decapitation' strike on Iran's key leaders in Tehran in the belief that Iran would be too stunned to respond with a 'total war' attack on

Israel. After all, what did Iran do after Nasrallah was killed? Attack some IDF Air Bases in a way that killed no Israelis? Did it deter Israel from daring to attack Iran once again?"

*"What the Pentagon would **not** be likely to approve is the use of nukes to decapitate Iran's government – because it just might be enough to trigger the all-out war that the Pentagon so fears: But what if cunning Israel, after accepting America's assistance in an operation to deliver a conventional 'bunker buster' bomb attack on the Supreme Leader, decides on its own, to also deliver a tactical or strategic nuke on Tehran that completely devastates Iran's chain of command?"*

*"Understand, Israel's intent is **not** to avoid an all-out war with Iran, but to ignite one & using a nuke on Tehran would do just that. 100% guaranteed. Bibi understands that after such an attack, if Iran responds by attacking Israel with everything it's got, he'll be able to get Congress to pass a Declaration of War vs Iran".*

"MSM and the State Dept [together with Congress] would be marshalled first, to deny that nukes were used, and then to make emotional excuses for why Israel needed to use its nukes "to defend itself". The theme they'll endlessly repeat: Poor Israel, threatened with annihilation by terrorists, resorted to the only weapons it had left to defeat the evil it was facing ...".

"Madness? Yeah. Netanyahu 'madness'" ... Yet, Gallant's enigmatic "lethal, precise and especially surprising: Iran won't understand what happened to it, or how" – odd wording fits neatly with this Kroeger thesis.

Big unknown: Will the Pentagon be able to take a stand and refuse to comply? Indeed the Pentagon consistently has opposed all-out war between the U.S. and Iran.

Why? All the war 'games' played over successive years have resulted in America losing.